



# CARSHARING PINZGAU

**kostengünstig. nachhaltig. mobil.**

## WILLKOMMEN

In diesem Handbuch finden Sie:

- Informationen zum Fahrzeug
- Anleitung Fahrtantritt / Rückgabe / Laden
- Gut zu Wissen
- Verhalten Autounfall
- Schadensliste
- Verkehrsunfallbericht Formulare
- Kontakte

Pannenhilfe – VW-Notruf

+43 1 86 666

Carsharing Pinzgau

+43 664 23 63 663

Caruso-Software Support

+43 660 925 88 40

# INFORMATION ZUM FAHRZEUG

Schäden und Verschmutzungen bitte vor Fahrtantritt an [mario.wallner@region-pinzgau.at](mailto:mario.wallner@region-pinzgau.at) melden und in die Schadensliste eintragen.



BITTE IM FAHRZEUG NICHT RAUCHEN!

BITTE HINTERLASSEN SIE DAS FAHRZEUG SAUBER!

Die EMC-Ladekarte steckt in der Schlüsselbox im Handschuhfach.



Das Fahrzeug hat eine Digitale Jahresvignette für Autobahnen und Schnellstraßen in Österreich. (Sondermauten trägt der Nutzer).

Standardladung – 80 % (bei langen Fahrten vorher bei der Gemeinde Bruck für Volladung melden)

**Reichweite: Sommer 300 km, Winter 200 km**

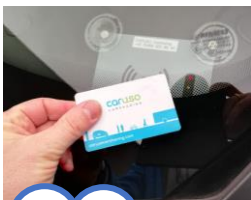
Kennzeichen: ZE-148KH  
Antrieb: Elektro  
Stecker: Typ2, CCS  
Standort: Raiffeisenstraße 6, 5671 Bruck a.d.Glstr. (hinter der Gemeinde)

# ANLEITUNG

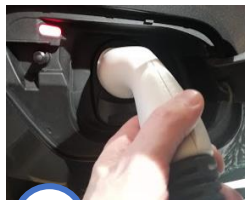
## FAHRTANTRITT

1. Fahrzeug per App am Smartphone („Reservierung antreten“) oder mit der caruso-Kundenkarte öffnen.
2. Fahrzeug von der Ladestation abhängen, das Ladekabel im Kofferraum verstauen und Ladedeckel schließen.
3. Autoschlüssel aus der Schlüsselbox im Handschuhfach nehmen und ins Fach der Mittelkonsole legen.
4. Rechter Fuß auf die Bremse stellen und den „Start/Stop“-Knopf drücken.
5. Automatikhebel links neben Lenkrad auf „D“ (Drive) oder „R“ (Rückwärtsgang) stellen und losfahren. Der Schranke öffnet automatisch.
6. Bei Stopps auf „P“ (Parken) stellen und den „Start-Stop“-Knopf drücken, Autoschlüssel mitnehmen und Fahrzeug mit dem Schlüssel zusperren.

**WICHTIG:** Bei Zwischenstopps **IMMER** Autoschlüssel mitnehmen und mit diesem auf- und zusperren.



1 10



2



4 6

# ANLEITUNG

## RÜCKGABE

7. Schranken zum Parkplatz mit dem Chip am Autoschlüssel öffnen.
8. Fahrzeug an den ursprünglichen Standort zurückstellen. Den Autoschlüssel in die Schlüsselbox im Handschuhfach zurückgeben. **WICHTIG:** schwarz-weißer Schlüsselanhänger-Chip in die gelb leuchtende Halterung einstecken. Ladekarte ggf. auch in die Halterung im Handschuhfach retour geben.
9. Leicht auf den Ladedeckel drücken und Fahrzeug an die Ladestation anhängen. Am Fahrzeugdisplay bitte immer kontrollieren, ob das Fahrzeug lädt.
10. Persönliche Gegenstände aus dem Fahrzeug mitnehmen.
11. Fahrzeug per App am Smartphone („Reservierung beenden“) oder mit der caruso-Kundenkarte verschließen (kurz vor den Kartenleser an der Frontscheibe halten). Zentralverriegelung schließt das Fahrzeug.



3 7



2 8



10

# ANLEITUNG

## UNTERWEGS LADEN

1. Auf <https://www.emcaustria.at/stromtankstellen/> oder Ladestelle suchen und anfahren.
2. Motor abstellen.
3. EMC-Ladekarte aus der Schlüsselbox im Handschuhfach und ggf. Ladekabel aus Kofferraum entnehmen.
4. EMC-Ladekarte am Ladepunkt präsentieren.
5. Leicht auf den Ladedeckel drücken und Ladekabel am Fahrzeug und am Ladepunkt anstecken.
6. Ladestart am Fahrzeug kontrollieren ggf. Ladekarte erneut am Ladepunkt präsentieren.
7. Ladung durch erneutes Vorhalten der Ladekarte am Ladepunkt beenden. Ladekabel trennen und ggf. wieder mitnehmen.
8. Ladekarte an den ursprünglichen Ort zurückgeben.



**Ladekarte sieht anders aus als am Bild!**

# GUT ZU WISSEN

## PANNE

Im Fall einer Panne den VW-Notruf (+43 1 86 666) kontaktieren.

## TIPPS ZUR ALLGEMEINEN BEDIENUNG

Sollten Warnleuchten unerwartet erscheinen, schalten Sie die Zündung aus und schließen Sie das Fahrzeug ab. Handelt es sich um eine fehlerhafte Meldung, erholt sich die Elektronik oft durch das Ausschalten der Zündung und Schließen des Fahrzeugs.

Wurde das Fahrzeug mit der caruso Kundenkarte oder per App am Smartphone abgesperrt, muss eine neue Reservierung angelegt werden. Verwenden Sie bei Zwischenstopps zum Zu- und Aufsperrern immer den Autoschlüssel.

## GANGSCHALTUNG

Bitte drücken Sie auf die Bremse, bevor Sie einen Gang wählen. Legen Sie zuerst den Parkgang („P“) ein, bevor Sie die Zündung ausschalten.

## LADEN

Bitte kontrollieren Sie beim Verlassen des Fahrzeuges, ob es lädt!

# GUT ZU WISSEN

## RESERVIEREN

Sie können Ihre Reservierung sowohl am PC und Smartphone verlängern oder verkürzen. Stornieren (löschen) geht nur, solange Sie noch nicht angemeldet sind.

## NOTFALLSET

Das Notfallset (Warnweste, Warndreieck, Erste-Hilfe-Set) befindet sich im Kofferraum.

## ZULASSUNG

Die Autopapiere und die Vignettenbestätigung befinden sich in der Mittelkonsole.

# VERHALTEN AUTOUNFALL

## 1. Absicherung geht vor Hilfeleistung

Zum Schutz der Unfallbeteiligten und zum Selbstschutz muss die Unfallstelle umgehend abgesichert werden.

- Das Warnblinklicht einschalten.
- **Die Sicherheits-Warnweste anziehen!**
- Das Warndreieck gut sichtbar aufstellen:  
(Sicht- und Verkehrsverhältnisse beachten!)  
Auf **Autobahnen**: mind. 200 Meter vor der Unfallstelle  
Auf **Überlandstraßen**: mind. 100 Meter vor der Unfallstelle  
Im **Ortsgebiet**: mind. 50 Meter vor der Unfallstelle

## 2. Wenn nötig: Notruf tätigen

Euro-Notruf 112, Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144

Auf Autobahnen befinden sich etwa alle 2 km Notrufsäulen. Pfeile auf den Leitpflöcken zeigen an, in welcher Richtung sich die nächstgelegene Notrufsäule befindet. Einfach Klappe hochklappen, es meldet sich die Straßenleitzentrale.

Wer bei einer Notrufnummer anruft, sollte folgende Informationen bereithalten:

- **Wo** ist der Notfall? (Straße, Hausnummer, Kilometerstein, Stockwerk, Tür, Zufahrtswege...)
- **Was** ist geschehen?
- **Wie viele** Verletzte? (z.B. 4 Verletzte nach Autounfall)
- **Wer** ruft an? (Für eventuelle Rückfragen Telefonnummer angeben)

## 3. Falls nötig: Erste Hilfe leisten, Unfallopfer betreuen

Bei der Ersten Hilfe auf die richtige Lagerung des Verletzten achten und eine Unterkühlung verhindern. Dem Verletzten kommt das Warten auf Notarzt und Sanitäter ewig vor. Mit beruhigender Ansprache aufkommende Angst und Panik verhindern helfen.



# VERHALTEN AUTOUNFALL

## 4. Am Unfallort bleiben

Verlassen Sie auf keinen Fall den Unfallort! Zuerst muss der Unfallhergang festgestellt werden. Zur Beweissicherung die Unfallspuren nicht beseitigen.

## 5. Unfall-Dokumentation

Bemühen Sie sich um Aussagen von Unfallzeugen. Wenn möglich, fotografieren Sie die Unfallszene.

## 6. Unfall-Bericht

Der „Europäische Unfallbericht“ ist dieser Broschüre beigelegt. Er sollte an Ort und Stelle von beiden Lenkern ausgefüllt und unterschrieben werden, er ist jedoch kein Schuldeingeständnis!

## 7. Polizei einschalten

Bei Unfällen mit Personenschäden, Fahrerflucht, Verdacht auf Alkohol- oder Drogenbeeinflussung des Lenkers und Unfällen mit ausländischen Fahrzeugen muss die Exekutive gerufen werden.

## 8. Rechtsberatung

Wenn Sie auch nur die geringsten Zweifel über die Schuldfrage haben, schalten Sie einen Rechtsberater ein.

## 9. Kein voreiliges Schuldeingeständnis

Unterschreiben Sie kein Schuldeingeständnis. Ihre Haftpflichtversicherung könnte Regressansprüche geltend machen.

# VERKEHRSUNFALLBERICHTE

Im Falle eines Unfalles oder Schadens bitte einen Verkehrsunfallsbericht anlegen und in die Schadensliste eintragen.

Leere Formulare sind in der Folgeseite oder im Handschuhfach abgelegt.

Bitte informieren Sie caruso im Falle eines Schadens per E-Mail [mario.wallner@region-pinzgau.at](mailto:mario.wallner@region-pinzgau.at).



# KONTAKTE

PANNENHILFE – VW Notruf

+43 1 86 666

CARSHARING PINZGAU

+43 (0) 664 23 63 663

CARUSO-SOFTWARE SUPPORT

+43 (0) 660 925 88 40

[info@carusocarsharing.com](mailto:info@carusocarsharing.com)

FAHRZEUGHALTER

Gemeinde Bruck

+43 (0) 6545 7207 0

[office@bruck-grossglockner.at](mailto:office@bruck-grossglockner.at)

SALZBURG AG SERVICELINE (nur für SBG AG Ladestationen)

+43 (0) 800 660 660

Bei Ladeproblemen die Nummer an der Ladesäule wählen!